

Brandstiftung im Krankenhaus: Rettungseinsatz mit Folgen

Großeinsatz im Krankenhaus Bassum: Brand durch Patientin verursacht - 43 Evakuierungen und 11 Verletzte. Polizei vermutet vorsätzliche Brandstiftung.

Feueralarm im Krankenhaus Bassum - Großeinsatz der Rettungskräfte

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch löste eine brennende Decke auf einer Station des Krankenhauses Bassum einen Großeinsatz der Rettungskräfte aus. Die Polizeiinspektion Diepholz bestätigte, dass eine Patientin versehentlich ihre Bettdecke in Brand gesetzt hatte, was zu einem ausgelösten Brandmeldealarm führte.

Lebensrettende Maßnahmen durch Feuerwehr und Rettungsdienst

Die örtliche Feuerwehr von Bassum, unterstützt von umliegenden Feuerwehren wie Twistringen, rückte schnell mit insgesamt 90 Einsatzkräften aus und konnte den Brand zügig unter Kontrolle bringen. Glücklicherweise waren zwei Rettungshubschrauber vor Ort, jedoch war ihr Einsatz letztendlich nicht erforderlich.

Evakuierung von Patienten

Infolge des Brandes und der Rauchentwicklung mussten insgesamt 43 Patienten aus der betroffenen Station sowie einer benachbarten Station evakuiert werden. 11 Patienten und ein

Feuerwehrmann erlitten Rauchgasvergiftungen und wurden umgehend ärztlich versorgt.

Rasches Handeln sichert Funktionsfähigkeit des Krankenhauses

Die geretteten Patienten wurden sicher auf anderen Stationen des Krankenhauses untergebracht, während umliegende Krankenhäuser ihre Hilfe anboten. Trotz des Vorfalls bleibt das Krankenhaus Bassum funktionsfähig, lediglich die betroffene Station ist vorübergehend nicht nutzbar.

Ermittlungen wegen vorsätzlicher Brandstiftung

Die Polizei hat die Ermittlungen zur Ursache des Brandes aufgenommen und geht derzeit von einer vorsätzlichen Brandstiftung seitens der Patientin aus.

Spurensicherungsmaßnahmen wurden sowohl im Zimmer als auch an der Patientin durchgeführt, während die Beweggründe für die Tat noch unklar sind.

Die Befragung der Patientin und möglicher Zeugen ist Teil der laufenden Ermittlungen, um das Geschehene aufzuklären. Zum finanziellen Schaden durch den Brand konnte bisher noch keine genaue Angabe gemacht werden, doch die Priorität liegt nun auf der Sicherheit und dem Wohlbefinden der Patienten und des Personals im Krankenhaus.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de